

**PD Dr. Benedikt Lauber – Departement NMS (Neurosciences and Movement Science)**

Herkunft: Deutschland

**TRANSHABILITATION - UMHABILITIERUNG in Sportwissenschaft, Bewegungswissenschaft, Trainingswissenschaft und Biomechanik – Datum: 25.05.2020**

[Titre et résumé de la leçon d'essai - Title and abstract of the inaugural lecture](#)

**Schneller, besser, stärker – sind die Grenzen menschlicher Leistungsfähigkeit im Sport schon erreicht?**

«Citius, altius, fortius» oder «schneller, höher, stärker/weiter» ist nicht nur das olympische Motto, sondern soll den Athleten und Athletinnen als Ansporn dienen, ihr Bestes zu geben. In den letzten Jahrzehnten wurde in nahezu allen olympischen Disziplinen neue Rekorde und Bestleistung aufgestellt und die sportliche Leistungsfähigkeit der Athleten und Athletinnen scheint grenzenlos zu sein. Doch ist dieser Zuwachs in der Leistungsfähigkeit tatsächlich unendlich oder kommt der Mensch bereits an die Grenzen seiner sportlichen Leistungsfähigkeit?

In dieser Vorlesung soll zunächst mit Hilfe von ausgewählten Beispielen die Entwicklung der sportlichen Leistungsfähigkeit seit Beginn der olympischen Spiele dargestellt und deren Entwicklung aufgezeigt werden. Im Folgenden soll anhand bestimmter physiologischer, biomechanischer, trainingswissenschaftlicher und technologischer Kenngrößen diskutiert werden, ob die Grenzen der menschlichen Leistungsfähigkeit im Sport tatsächlich schon erreicht sind oder nicht.